

467328-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Construction work – Bundesrat - Anbau mit Besucherzentrum - Parkettarbeiten - Vergabe 1479/2026

OJ S 128/2026 07/07/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Oibreacha

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

R-phost: jeannette.goetze@bbr.bund.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis de chuid an rialtais láir

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Bundesrat - Anbau mit Besucherzentrum - Parkettarbeiten - Vergabe 1479/2026

Cur síos: Bundesrat - Anbau mit Besucherzentrum - Leipziger Str. 3-4, D-10117 Berlin

Parkettarbeiten - DIN 18356 - VE 3-24.1

Aitheantóir an nós imeachta: b7071900-cdfc-4296-8ea4-8bef9f2623a0

Aitheantóir inmheánach: 1479/2026

An cineál nós imeachta: Oscailte

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45000000 Construction work

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Leipziger Str. 3-4

Baile: Berlin

Cód poist: 10117

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen. Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt unter www.evergabe-online.de abgerufen werden. Bitte beachten Sie, dass der freie Download von Teilnahme- und Vergabeunterlagen nur einer ersten Ansicht dient. Um an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben), müssen Sie die Teilnahme im Angebotsassistenten beantragen. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen

aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv - VOB A EU

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Éilliú: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister und Gewerbezentralregister, sowie siehe Vergabeunterlagen.

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Bundesrat - Anbau mit Besucherzentrum - Parkettarbeiten - Vergabe 1479/2026
Cur síos: VE 3-24.1 Parkettarbeiten (DIN 18356) Auf dem Grundstück Leipziger Straße 2 in Berlin-Mitte wird ein Anbau des Bundesrates mit Besucherzentrum errichtet. Das Gebäude ist gegliedert in einen 5-geschossigen Kopfbau und einen L-förmigen, 6-geschossigen Verwaltungstrakt. 1. Art und Umfang der Leistung: Parkettbeläge Eiche, mit Untergrundvorbehandlung und Versiegelung, Verlegung auf Nasshohlböden, Trockenhohlböden, Doppelbodenspuren und Zementestrich, Sockelleisten Eiche, ca. 4293 m2 Massivholz-Stabparkett Eiche natur ca. 660 m2 Massivholz-Stabparkett Eiche natur auf Doppelbodenträgerplatten ca. 261 m Randfrieze aus Massivholz-Stabparkett Eiche geräuchert ca. 159 m2 Zweischichtparkett Eiche natur ca. 17 m2 Zweischichtparkett Eiche natur auf Doppelbodenträgerplatten ca. 4931 m Sockelleisten Eiche inkl. Untergrundvorbereitung, Abschlussprofile, Bewegungsfugen, Oberflächenversiegelung Aufforderung zur Mustererstellung: Die Bieter, deren Angebote nach abgeschlossener formaler Prüfung und Eignungsprüfung auf den Rängen 1 bis 3 des Preisspiegels liegen, werden aufgefordert, das Referenzmuster vor Ort zu besichtigen und anschließend innerhalb von 4 Wochen eine ca. 150 x 141 cm große Musterfläche gemäß „Leistungsverzeichnis Musterflächen“ und „Detail Bietermuster“ herzustellen. Lieferadresse: Bundesrat, Leipziger Str. 2, 10117 Berlin Die Herstellung und Lieferung der Musterfläche wird mit einer Entschädigung in Höhe von 2.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt.) gemäß § 8b EU Abs. 1 Nr. 1 vergütet. Die Entschädigung kann nach Beendigung des Vergabeverfahrens verlangt werden. 2. Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 11/2026 Fertigstellung/Dauer: 02/2028 Verbindliche Einzelfristen 3. Hinweis auf BNB-Zertifizierung: Für das Projekt wird eine BNB-Zertifizierung in Silber angestrebt. Der Auftragnehmer hat an der erfolgreichen Zertifizierung mitzuwirken. Der Auftragnehmer hat dazu entsprechende Anforderungen hinsichtlich Abfallarmut, Lärmarmut, Staubarmut sowie die Anforderungen gemäß Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung bei der Bauausführung zu beachten. Die Einhaltung der Anforderungen ist dem Auftraggeber in Form von mindestens monatlichen Baustellenbegehungsprotokollen nachzuweisen. Ein Muster zum Baustellenbegehungsprotokoll liegt den Vergabeunterlagen als Anlage bei. Für verwendete Holzprodukte sind FSC- bzw. PEFC-CoC-Handelszertifikate (Chain of Custody) nachzuweisen. Aitheantóir inmheánach: 1479/2026

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Leipziger Str. 3-4

Baile: Berlin

Cód poist: 10117

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 15 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Hinweis auf BNB-Zertifizierung Für das Projekt wird eine BNB-Zertifizierung in Silber angestrebt. Der Auftragnehmer hat an der erfolgreichen Zertifizierung mitzuwirken. Der Auftragnehmer hat dazu entsprechende Anforderungen hinsichtlich Abfallarmut, Lärmarmut, Staubarmut sowie die Anforderungen gemäß Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung bei der Bauausführung zu beachten. Die Einhaltung der Anforderungen ist dem Auftraggeber in Form von mindestens monatlichen Baustellenbegehungsprotokollen nachzuweisen. Ein Muster zum Baustellenbegehungsprotokoll liegt den Vergabeunterlagen als Anlage bei. Für verwendete Holzprodukte sind FSC- bzw. PEFC-CoC-Handelszertifikate (Chain of Custody) nachzuweisen.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Clárú i gclár gairmiúil ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eignung zur Berufsausübung: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124

(Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt.

Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden.

Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Critéar: Riachtanais eacnamaíochta nó airgeadais eile

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eignung - Wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Umsatzangaben für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang der zu vergebenden Leistung und der Bauzeit stehen, ist der gültige PQ-Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer

Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Critéar: Tagairtí ar shaothair sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eignung - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Weitere Nachweise/Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: Anforderungen an Referenznachweise: Es werden drei Referenzen zu Parkettarbeiten mit folgenden Mindestanforderungen gefordert: • Ausführung in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren • mind. 1.500 m² Parkettoberflächen • Ausführung in repräsentativen und /oder funktionalen Gebäuden, wie z.B. Museen oder Verwaltungsgebäuden • Referenzbestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Folgende Angaben sind für jede Referenz einzureichen: o Projektbezeichnung, Adresse o Auftraggeber (AG) o Ansprechpartner beim AG, inkl. Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse o Art der Baumaßnahme (Neu-, Umbau, Denkmal o.ä.) o Art der Gebäudenutzung o Ausführungstermin

/ Zeitraum o Auftragssumme (brutto), Anteil der Parkettarbeiten o Ausgeführte Menge Parkettflächen [m²] mit Angaben zur Größe der ausgeführten Einzelflächen (m²) o Besondere technische und gerätespezifische Anforderungen bzw. Besonderheiten der Ausführung o Qualität der ausgeführten Parkettbeläge o Vertragliche Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer) o Durch Nachunternehmer ausgeführte Leistungsteile & Mengen o Zahl der eingesetzten Arbeitnehmer, mit eigenem Personal / NU o Referenzbestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preis 45 % Die Wertung der Angebote erfolgt mit einer Gewichtung von rd. 45% (max. 80 Punkte) für den Preis und rd. 55% (max. 100 Punkte) für die Herstellung von Musterflächen. Wertung Angebotspreis: • 80 Punkte erhält das gemäß Preisspiegel erstplatzierte Angebot • 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem 2-fachen der wirtschaftlichsten Summe • Alle Angebote, die über der 2-fachen Summe liegen, erhalten 0 Punkte. • Die Punkteermittlung für die dazwischenliegenden Summen erfolgt über eine lineare Interpolation. Zuschlagserteilung: Die Gesamtpunktzahl eines Angebotes aus der Wertung von Angebotspreis und Muster entscheidet über die Rangfolge. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Sollte die Bewertung ergeben, dass mehrere Bieter dieselbe höchste Gesamtpunktzahl im Wettbewerb erreichen, erhält unter diesen Angeboten das Angebot den Zuschlag, das die höchste Punktzahl für das Muster erreicht hat.

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 45

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Qualität

Cur síos: Qualität 55 % Die Wertung der Angebote erfolgt mit einer Gewichtung von rd. 45% (max. 80 Punkte) für den Preis und rd. 55% (max. 100 Punkte) für die Herstellung von Musterflächen. Aufforderung zur Mustererstellung: Die Bieter, deren Angebote nach abgeschlossener formaler Prüfung und Eignungsprüfung auf den Rängen 1 bis 3 des Preisspiegels liegen, werden aufgefordert, das Referenzmuster vor Ort zu besichtigen und anschließend innerhalb von 4 Wochen eine ca. 150 x 141 cm große Musterfläche gemäß „Leistungsverzeichnis Musterflächen“ und „Detail Bietermuster“ herzustellen. Lieferadresse: Bundesrat, Leipziger Str. 2, 10117 Berlin Die Herstellung und Lieferung der Musterfläche wird mit einer Entschädigung in Höhe von 2.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt.) gemäß § 8b EU Abs. 1 Nr. 1 vergütet. Die Entschädigung kann nach Beendigung des Vergabeverfahrens verlangt werden. Wertungskriterium Punkte 1. Einhaltung der Vorgaben zu Musterformat und Anordnung der Flächen und Fugen 0 / 10 / 20 2. Oberfläche „Regelbelag“ Sortierung, Verlegeart, Lackierung 0 / 10 / 20 3. Oberfläche „Regelbelag (FB-Hz.)“ Sortierung, Verlegeart, Lackierung 0 / 10 / 20 4. Oberfläche „Randstreifen“ Sortierung, Verlegeart, Lackierung 0 / 10 / 20 5. Oberfläche „Trennschiene, Korkstreifen, Sockelleiste“ Maßvorgaben, Lackierung, Farbe

0 / 10 / 20 max. Punkte gesamt 100 Wertung Muster: Je Wertungskriterium werden entweder 0, 10 oder 20 Punkte vergeben. 0 Punkte – die Anforderungen wurden nicht erfüllt 10 Punkte – die Anforderungen wurden teilweise erfüllt 20 Punkte – die Anforderungen wurden erfüllt Von den zwei vorgelegten Musterflächen, wird lediglich das bestbewertete Muster in die Gesamtbewertung einbezogen. Die Anforderungen im Leistungsverzeichnis des Hauptangebotes der VE 3-24.1 Parkettarbeiten sind vollumfänglich auszuführen, insbesondere wenn einzelne Wertungskriterien nicht mit der vollen Punktzahl bewertet wurden. Entsprechende Anpassungen sind im Prozess der Werkstatt- und Montageplanung mit der Objektüberwachung und den Architekten abzustimmen. Zuschlagserteilung: Die Gesamtpunktzahl eines Angebotes aus der Wertung von Angebotspreis und Muster entscheidet über die Rangfolge. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Sollte die Bewertung ergeben, dass mehrere Bieter dieselbe höchste Gesamtpunktzahl im Wettbewerb erreichen, erhält unter diesen Angeboten das Angebot den Zuschlag, das die höchste Punktzahl für das Muster erreicht hat.
Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)
Uimhir an chritéir dámhachtana: 55

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 31/07/2026
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=873570>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach
Seoladh an chur isteach: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=873570>
Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach
Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach
Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach
Spriocdháta chun tairiscintí a fháil: 11/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 93 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar roinnt doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. Diese sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Eolas faoi oscailt phoiblí:

Dáta oscailte: 11/08/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Áit: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabe

Eolas breise: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea
Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá
Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren

ist das Bundeskartellamt- Vergabekammern des Bundes, Kaiser Friedrich Str. 16, 53133

Bonn, Tel: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen

erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei

der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße

des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen

innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Hilft

die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt

unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag

ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. Die

Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind

die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB

genannten Verstöße zu beachten.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Bundesamt für
Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair: Bundesamt für
Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe:
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt
für Immobilienaufgaben

Uimhir chlárúcháin: Leitweg-ID: 991-05534-39

Seoladh poist: Straße des 17. Juni 112

Baile: Berlin

Cód poist: 10623

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet

R-phost: jeannette.goetze@bbr.bund.de

Teil.: +49 30-184010

Facs: +49 30-184018450

Seoladh idirlín: <http://www.evergabe-online.de>

Róil na heagraíochta seo:

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Uimhir chlárúcháin: Leitweg-ID: t:022894990

Seoladh poist: Kaiser Friedrich Str. 16

Baile: Bonn

Cód poist: 53113

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de

Teil.: +49 22894990

Facs: +49 2289499163

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Uimhir chlárúcháin: Leitweg-ID: 991-00606-79

Baile: Berlin

Cód poist: 10623

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Teil.: 000

Facs: +49 30184018450

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0004

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: a8de148c-a155-4204-9b81-415177d06b16 - 01

Cineál na foirme: lomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 06/07/2026 13:02:11 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 467328-2026
Uimhir eagráin IO S: 128/2026
Dáta foilsithe: 07/07/2026